

Weil Ihre Gesundheit
es Ihnen Wert ist.

Dünnschichtzytologie

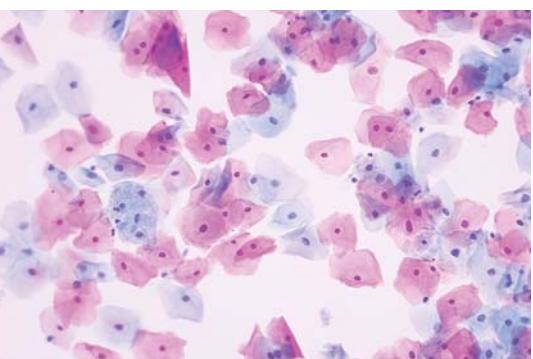
Die moderne Untersuchung auf Gebärmutterhalskrebs



Der Gebärmutterhalskrebs - auch Zervixkarzinom genannt - gehört nach wie vor zu den häufigsten Krebserkrankungen der Frau. Nach Einführung der gesetzlichen Krebsvorsorge, bei der ein Abstrich vom Gebärmutterhals mikroskopisch auf erkennbare Krebsvorstufen untersucht wird (so genannter PAP-Test), ist sowohl die Neuerkrankungs- als auch die Sterberate an Gebärmutterhalskrebs in Deutschland erheblich gesunken. Trotzdem sterben Jahr für Jahr nicht wenige Frauen an Gebärmutterhalskrebs.

Seit einigen Jahren steht nun mit der Dünnschichtzytologie ein deutlich verbessertes Testverfahren zur Verfügung. Die Entnahme der Zellen erfolgt mit einer speziellen Abstrichbürste, deren Spitze in ein Plastikgefäß mit einer Konservierungslösung gegeben und nicht sofort auf einen Objektträger ausgestrichen wird. Damit bleiben im Gegensatz zum herkömmlichen Abstrich alle Zellen für die Untersuchung im Speziallabor erhalten. Dort werden die entnommenen Zellen in einem neuen Verfahren als eine hauchdünne Schicht von Einzelzellen auf einen Objektträger aufgebracht. Das ergibt ein reines klares Zellbild, eine optimale Voraussetzung für die Beurteilung durch einen erfahrenen Zytologen.

Dieser Vorteil ist auch Ihr Vorteil: die Erkennung von Krebsvorstufen wird spürbar verbessert. Außerdem wird die Zahl unklarer Ergebnisse reduziert, wodurch unnötige Wiederholungsuntersuchungen vermieden werden. In einigen Ländern, vor allem in den



USA und Großbritannien, ist die Dünnschichtzytologie daher heute schon zum neuen Standard in der Krebsvorsorge geworden.

Die Dünnschichtzytologie ist eine sinnvolle Alternative zum herkömmlichen PAP-Test in der gesetzlichen Krebsfrüherkennung.



Seit Einführung der geänderten Krebsvorsorge 2020 wird für Frauen ab 35 Jahren der zytologische Abstrich nur noch alle 3 Jahre bezahlt. Wenn Sie allerdings weiterhin auf die Sicherheit des jährlichen zytologischen Abstrichs nicht verzichten wollen, bietet sich für Sie die Dünnschichtzytologie als individuelle Gesundheitsleistung (IGeL) in den 2 „abstrichfreien Jahren“ an. Übrigens: Für eine optimale Krebsfrüherkennung kann es eventuell empfehlenswert sein, die Dünnschichtzytologie mit einem Test auf krebserregende Papilloma-Viren (HPV-Test) zu kombinieren. Näheres zum HPV-Test erfahren Sie in einer weiteren Patienten-Info.



Das Angebot der Dünnschichtzytologie umfasst Beratung, Material sowie Laboruntersuchung. Alternativ bieten wir auch zum deutlich günstigeren Preis die konventionelle Zytologie (PAP-Test) an.

Weitere Angebote auf einen Blick

Sinnvolle Laborangebote:

- Aminosäuren
- Anti-Aging-Hormone für die Frau
- Anti-Aging-Hormone für den Mann
- B-Streptokokken-Screening
- Bioidentische Hormone
- Darmkrebsfrüherkennung
- Gebärmutterhalskrebs (Dünnschichtzytologie, HPV-Test)
- Gestationsdiabetes
- Haut, Haare, Nägel
- Herzkreislauf-Schlaganfall-Vorsorge *plus*
- HIV-Test
- Humane Papillomviren beim Mann
- Infektionsschutz vor und während Reisen
- Infektionsvorsorge Schwangerschaft
- Labor-Status *plus*
- Mikronährstoffe in der Schwangerschaft
- Mikronährstoffprofil
- Omega-3-Fettsäuren
- Osteoporose-Vorsorge
- Prenatal-Screening
- Prostatakrebs (PSA-Test)
- Schwanger werden - schwanger sein
- Schwangerschaft und Blutgruppe
- Sexuell übertragbare Krankheiten
- Vitamin D
- Zellstress-Profil *plus*

Fragen Sie uns - Wir helfen Ihnen weiter!

Ihr Praxis-Team

In Kooperation mit



86154 Augsburg
August-Wessels-Straße 5
www.labor-augsburg-mvz.de
labor@labor-augsburg-mvz.de
Telefon 0821 / 4201 - 0
Telefax 0821 / 41 79 92